

Augsburg stoppt Flughafen-Verkauf

Augsburg (eng)Die Stadt Augsburg hat den Verkauf des defizitären Flughafens Augsburg wegen geringer Erfolgsaussichten abgeblasen. Wie die Deutsche Presseagentur eben meldet, sollen nun verstärkt Unternehmen umworben werden, die direkt am defizitären Airport angesiedelt werden sollen.

Seit der Gründung 1968 fristet der Augsburger Flughafen ein Schattendasein neben dem Münchner Großflughafen. Er wird fast ausschließlich für Geschäftsflüge genutzt - der Linienflugbetrieb wurde 2005 eingestellt weil eine Erweiterung des Platzes aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich war. Die 17 Flugzeuge der Augsburg Airways wurden nach München verlegt und fliegen nun als Subcarrier der Lufthansa in deren Auftrag unter einer LH-Flugnummer. Auch der Versuch, den Flughafen nach Lagerlechfeld zu verlegen und dort die Hälfte des Flugplatzes zivil zu nutzen, scheiterte an dem Konzept der Luftwaffe.

Der erfolgreichste schwäbische Flughafen ist der Allgäu Airport bei Memmingen mit zuletzt 911.000 Passagieren pro Jahr.